

# White Angel ist wieder da oder ich lasse dich nie mehr gehen

Von magicAngel

## Kapitel 2: Erinnerungen Teil 1

Als Yumi und ihre Klassenkameradinnen in der Pension angekommen sind, ging sie sofort auf ihr Zimmer um zu duschen.

Nach dem Duschen zog sie sich neu Sachen an und warf die Alten in die Tasche, wo auch andere Sachen lagen, sie würde es nicht mehr schaffen sie hier zu waschen, dass muss sie wohl zu Hause erledigen.

Sie hatte glück, sie war nicht grad beliebt in ihrer Klasse, zumindest bei den Mädels, aber das machte ihr nichts aus, sonst hätte sie kein Einzelzimmer bekommen.

Das mit unsportlich muss sie nun aber an den Nagel hängen, die Zicken wussten jetzt ganz genau, dass sie was drauf hatte. Sie atmete tief durch und legte sich auf ihr Bett. Es war ein komisches Gefühl ihre alten Freunde wieder gesehen zu haben, doch gleichzeitig auch ein sehr schönes. Es dauerte nicht lange da fielen ihr die Augen wie von selbst zu.

Ein Klopfen ertönte, Tsunade sagte ohne aufzusehen: "Herein!"

Und die Tür öffnete sich, es traten Naruto und Sasuke ein. Als Tsunade sie bemerkte zog sie die Augenbraue hoch: "Oh Herr Uchia und der Herr Uzumaki!? Was verschafft mir die Ehre?"

"Tag Tsunade, wir wollten dich besuchen und dich um einen Gefallen bitten!", sagte Sasuke und Naruto nickte zu Bestätigung, Tsunade deutete auf die zwei Stühle, die vor ihr standen und die Jungs setzten sich Dankbar hin.

"Wollt ihr was trinken?", fragte sie.

Beide lehnten ab.

"Also?"

Sasuke holte tief Luft und begann zu erzählen: "Tsunade... erinnerst du dich noch an die letzte Anführerin der Pure Souls?"

Diese nickte und ihre Aufmerksamkeit wurde verschärft: "Als White Angel bekannt... ja sie ist so zu sagen der Frieden dieser Staat, denn ohne sie wären die Pure Souls und die Black Shadow immer noch dabei sich zu bekämpfen, was?"

Jetzt übernahm Naruto: "Ja, damals war es kein Spaß mehr, wir waren kurz davor, die Pure Souls abzuknallen, damals hießen sie ja noch, Sweet Cats... wie armselig, aber das ist ja nicht das Thema. Ihre Anführerin war damals Honuka und weil Sasuke ihr ein Korb gegeben hatte, wollte sie Krieg. Und obwohl wir uns lange Zeit nicht provozieren ließen, war auch unsere Geduld bald am Ende. Das hab ich dann ein Mal im

Weisenhaus erwähnt und sie hatte es mit bekommen. Also nahm sie Kontakt mit dieser Honuka auf und versuchte es zu regeln, als es nicht anders ging, nahm sie ihren Platz ein. Wie, das wissen wir nicht genau, aber am Ende war sie dann die Anführerin der Sweet Cats und das erste was sie machte ist, Gott sei dank, den Namen ändern, sie schloss Freundschaft mit den Mermaids, Amazonen und den Elfen, das sind nur Abkürzungen Tsunade du brauchst nicht so zu gucken. Da das alles Wesen mit reinen Seelen sind, also den Namen nach, nannte sie ihre Gruppe Pure Souls, was mir allerdings besser gefällt als... SWEET CATS...."

Tsunade wartete einen Moment um die Information zu verarbeiten und fragte: "Ich verstehe... so kam es also das die Sweet Cats weg waren. .... Aber wie hat sie es geschafft, den Kampf zu beenden?"

Jetzt machte Sasuke weiter: "Sie nahm Kontakt zu uns auf und sagte sie wolle einen Vorschlag machen, damals wussten wir noch nicht, dass die Honuka nicht mehr die Anführerin war und ich hatte keine Besondere Interesse daran mir wieder eine Liebeserklärung anzuhören, also lehnte ich ab. Doch als uns die Informanten mitteilten, dass die Sweet Cats nun Pure Souls wären und eine andere Anführerin hatten, wurde ich neugierig. Ich wollte die Person sehen, die es geschafft hatte Honuka vom Thron zu stürzen."

"Also fand ein Treffen statt?", fragte Tsunade gespannt.

Die Jungs nickten.

"Und du wirst es nicht glauben Tsunade.... Sasuke war wie von der Idee als auch von der neuen Anführerin begeistert.", sagte Naruto und grinste. Tsunades Blick wanderte fragend zu Sasuke.

Der nickte nur und fuhr fort: "Der hat recht, auch wenn man das nicht laut aussprechen darf!" Naruto verzog eine beleidigte Miene.

"Wir vereinbarten alleine diese Sache zu klären, sie wollte die anderen da nicht mit rein ziehen, also trafen wir uns bei dem alten Tor und klärten alles. Ihr Vorschlag war es, den Krieg zu beenden und sich mehr oder weniger zusammen zuschließen, das heißt: Ich und Sie wären so zu sagen beide mit von der Party. Brauchen sie Hilfe, wählt sie ohne wenn und aber meine Nummer und das beruht auf Gegenseitigkeit. Als ich sie fragte warum ich bei so einem Mist mitmachen sollte, denn ich brauchte nur sie fertig zu machen und schon war ich sozusagen der Herrscher über die Stadt. Sie lachte mich aus und sagte: "Das glaubst du doch nicht in echt oder? Wenn ja, bist du dümmer als ich dachte. Überleg doch mal, in der Stadt gibt es mehrer Gruppen, wenn ich mich mit den Mädels Cliques verbünde und du dich mit den Boys verbündest, wäre das Problem von der Welt. Wir, die beiden Gruppen, hätten bessere Chancen die Straßen von Konoha zu kontrollieren, als wenn jeder für sich wäre, oder? Außerdem muss dieser Kindergarten aufhören, was ist das? Die linke Straße gehört mir und die zweite rechts Straße gehört dir, das ist mir persönlich zu blöd. Und weißt du überhaupt wie sich die Heimkids füllen, wenn sie anstatt auf dem kürzen Weg zu Schule einen Bogen um die "feindliche" Gebiete machen müssen? Wenn dir es nicht passt dann ist es mir auch recht, aber sorg dafür, dass die Kids nicht außen rum sondern durch deine Straßen laufen können." Ja genau, das hat sie zu mir gesagt. Dass war das erste Mal, dass mich jemand zum Nachdenken gebracht hat, ich machte mir zum ersten Mal Gedanken was mit denen passiert, die weder da noch hierher gehören. Das hat mir nicht gefallen. Also stimmte ich ihr zu."

Tsunade startete ihn mit offenem Mund an und fragte: "Das Mädchen war 15 Jahre alt

und schaffte es dich, den sturen Uchiha, dazu zu bewegen an andere zu denken? WOW ich versuchte dir das seit deinem 13 Lebensjahr klar zumachen, seid du angefangen hast, die Black Shadow zu gründen. Ich war es, die dich jeden Tag in das Büro des Direktors gerufen hatte."

Sie schüttelte weiter den Kopf und fragte gespannt: "Und dann? Was ist dann passiert?"

Naruto guckte Sasuke an dessen Blick sich verdunkelte und sprach für ihn weiter: "Na ja, was soll man da sagen? Es war wie im Märchen und dann herrschten sie zusammen bis.... Na ja das ist eine andere Geschichte, aber wir sind ja hergekommen um dich um einen Gefallen zu bitten!"

Tsunade machte eine enttäuschte Miene und fragte: "Und? Was wollt ihr?"

"Wie wollen, dass du Angel in dieser Stadt etwas länger fest hältst als sie ursprünglich geplant hatte.", sagte nun wieder Sasuke und richtete sich auf seinen Stuhl auf.

Tsunade schenkte den beiden einen irritierten Blick zu: "Was soll das heißen? Ist sie etwa hier?"

Beide Jungs schlugen sich die Hand auf die Stirn.

"Mann Tsunade bist du hier Bürgermeisterin oder eine Touristin?", fragte Sasuke genervt.

"Ich glaub die Touristen in unserer Stadt wissen mehr als du!", stellte Naruto fest und Tsunade tat eins auf beleidigt: "Woher soll ich denn wissen, wer alles in der Stadt ist? Ihr habt eure Informanten überall und meine sind nur die öffentlichen, also Polizei und so weiter. Und seid wann kommt die Polizei euch auf die Schliche?"

Die beiden grinnten und als Naruto wieder mal ein Kommentar abgeben wollte, klingelte sein Handy und er ging immer noch grinsend ran: "Ja Red Fox hier.... Ah meine Mermaid.... Was? Echt?... Natürlich... ja klar.... Hahaha... ja ich bin gleich bei dir.... Ich warne dich bloß nicht... puh erschreck mich doch nicht so! Ja okay ich bin gleich da, ja ich dich auch, Tschüß"

Er legte auf und bekam mit wie Sasuke grinste: "Grins nicht so Teme!"

"Halts Maul Baka, also wie geht es der lieben Hinata?", sagte er und grinste immer noch.

Naruto funkelte ihn an und sagte: "Ich fahre jetzt hin und finde es für dich raus, Caio Tsunade, wir sehen uns Sasuke."

Er verabschiedete sich und stürmte aus dem Büro. Hinterließ eine verdunstete Tsunade und einen grinsenden Sasuke.

"Zurück zu unserem Thema, ich hab mir schon überlegt was wir tun werden.... Natürlich wenn du mir hilfst", fügte Sasuke schnell dazu, Tsunade seufzte und nickte.

"Also alles was man von dir braucht ist, dass du....."